

## Herren Bezirksklasse Gr. 2

TV "Frohsinn" Grebenau : SSV Lardenbach/Klein-Eichen  
Mittwoch, 27.09.2023, 20:00 Uhr

### Mattke bereitet dem TV "Frohsinn" Grebenau den Weg zum Teamerfolg

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TV "Frohsinn" Grebenau das Spiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 gegen den SSV Lardenbach/Klein-Eichen am Mittwochabend mit 9:6 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Mittwoch ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Kiara Vogt im 2. Saisonspiel. Hervorzuheben ist, dass die Heim-, wie auch die Gastmannschaft unter Einsatzes von Ersatzspielern spielte.

Der Verlauf im Einzelnen: Eher wenig Gegenwehr bekamen Eidt / Mattke bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Hollederer / Ruppel. Nicht ganz mithalten konnten Montanus / Schmidt, beim 1:3 gegen Zinkowski / Berg, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Zwischenzeitlich konnten Trojahn / Vogt zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren danach das Spiel gegen Höchst / Adamek aber trotzdem deutlich mit 7:11, 11:3, 10:12, 10:12. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Erfolg verpasste Markus Eidt beim 1:3 gegen Robin Zinkowski und er konnte das Match, in das er als überaus favorisiert gegangen war, unterm Strich nicht so gestalten, wie man es anhand der TTR-Werte erwarten konnte. Carsten Montanus gewann sein Spiel gegen Frank Hollederer anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher mit 3:0, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Andreas Schmidt die Partie gegen Georg-Gustav Höchst noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Sehr eindeutig war hierbei der Verlauf des dritten Satzes, den Schmidt mit 11:0 gewann. Lange dagegehalten konnte Rebecca Trojahn beim 2:3 gegen Gunter Berg. Das Spiel, in das sie als Außenseiterin gegangen war, verlor Trojahn dennoch im 5. Satz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Kaum Chancen ließ dagegen Harald Mattke bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Marlon Ruppel. Ein hartes Stück Arbeit hatte Kiara Vogt bei ihrem 3:2 gegen Thorsten Adamek zu verrichten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Markus Eidt konnte im Spiel gegen Frank Hollederer einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Chancenlos war dagegen Carsten Montanus gegen Robin Zinkowski nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Eine knappe Niederlage gab es derweil für Andreas Schmidt beim 2:3 gegen Gunter Berg. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Es dauerte eine Weile, bis Rebecca Trojahn den Fünf-Satz-Sieg gegen Georg-Gustav Höchst unter Dach und Fach hatte. Da Thorsten Adamek nicht antreten konnte, verbuchte Harald Mattke am Nachbartisch einen kampflosen Sieg. Nicht einen Satzgewinn überließ Kiara Vogt ihrem Gegner Marlon Ruppel beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV "Frohsinn" Grebenau am 14.10.2023 gegen den TGV 1859 Schotten möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 07.10.2023 gegen die TTG Büßfeld 1974 II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TV "Frohsinn" Grebenau**

Doppel: Eidt / Mattke 1:0, Montanus / Schmidt 0:1, Trojahn / Vogt 0:1

Einzel: M. Eidt 1:1, C. Montanus 1:1, A. Schmidt 1:1, R. Trojahn 1:1, H. Mattke 2:0, K. Vogt 2:0

**SSV Lardenbach/Klein-Eichen**

Doppel: Zinkowski / Berg 1:0, Hollederer / Ruppel 0:1, Höchst / Adamek 1:0

Einzel: F. Hollederer 0:2, R. Zinkowski 2:0, G. Berg 2:0, G. Höchst 0:2, T. Adamek 0:2, M. Ruppel 0:

2